Politische Gemeinde Aesch ZH

G E M E I N D E V E R S A M M L U N G

3. Juni 2015

Primarschule

Behördenverzeichnis

Gemeinderat

Gemeindepräsident Kultur- und Volkswirtschaftsvorstand:	Johann Jahn, Haldenstrasse 15
Vizepräsident Tiefbau-, Werk- und Gesundheitsvorstand:	Roland Helfenberger, Haldenhof 1
Hochbau- und Liegenschaftenvorstand:	Max Holliger, Eichacherstrasse 24
Finanz- und Sicherheitsvorstand:	Diego Bonato, Brunnenzelgstrasse 10
Sozialvorsteherin:	Janine Vannaz, Feldstrasse 29
Gemeindeschreiberin:	Claudia Trutmann, Gemeindehaus

Primarschulpflege

Präsidentin Personal / Sonderpädagogik:	Petra Mörgeli, Sägissen 2
Vizepräsidentin Aktuariat / Gesundheit:	Ute Kleiber, Brunnacherstrasse 9
Finanzen / Elternmitwirkung:	Jürg Niederbacher, Chürzistrasse 7
Liegenschaftenverwaltung MSKA, Flötenunterricht / Jugend- und Mädchenriege	Thomas Gut, Dorfstrasse 38
Tagesstrukturen / Skilager:	Monja Käser, Grabenacher 2

Rechnungsprüfungskommission

Präsident:	Roger Stoop, Föhrenweg 4
Vizepräsident:	Peter Rasi, Buechrüti 2
Aktuar:	Beat Schlund, Museumstrasse 5
Mitglieder:	Thomas Isenring, Föhrenweg 6 Ivo Vögeli, Haldenrain 3

Sekundarschulpflege

Präsidentin/Mitglied von Aesch:	Ruth Hofstetter, Haldenstrasse 52

Aesch ZH

G e m e i n d e v e r s a m m l u n g

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Aesch werden an die Rechnungs-Gemeindeversammlung vom

Mittwoch, 3. Juni 2015, 20.00 Uhr in den Gemeindesaal Aesch

eingeladen, um folgende Geschäfte zu behandeln:

A. Primarschulgemeinde Seite

1. Jahresrechnung 2014 der Primarschulgemeinde 6

   Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes

Im Anschluss orientiert die Primarschulpflege über die Eröffnung eines Horts auf das Schuljahr 2015/2016 und weitere aktuelle Themen

B. Politische Gemeinde

1. Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde 22
2. Kreditabrechnung Ersatz Trefferanzeige und Sanierung Schützenhaus 41
3. Bauliche Verkehrssicherheitsmassnahmen 43
   Kreditabrechnung Teil 1 - Punktuelle Bauliche Massnahmen
   Kreditabrechnung Teil 2 - Neugestaltung Verkehrsknoten Haldenstrasse/Grossacherstrasse

   Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes

Der Gemeinderat orientiert im Anschluss über aktuelle Themen

Anschliessend: **" G m e i n d s a p é r o "**

Anfragen im Sinne von § 51 des kantonalen Gemeindegesetzes (GG) sind spätestens **10 Arbeitstage** vor der Gemeindeversammlung schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet dem Gemeinderat bzw. der Primarschulpflege einzureichen.

Die Akten liegen im Gemeindehaus Aesch gemäss § 43 Abs. 1 GG zur Einsichtnahme auf.

Die Traktanden der Gemeindeversammlung wurden bzw. werden gemäss § 43 Abs. 1 GG rechtzeitig am 7. und 21. Mai 2015 in der Limmattaler Zeitung publiziert.

Aesch, Mai 2015

Der Gemeinderat
Die Primarschulpflege

Primarschule

GEMEINDEVERSAMMLUNG

3. Juni 2015

Antrag

Genehmigung der Jahresrechnung 2014 der Primarschulgemeinde

Die Primarschulpflege hat die Jahresrechnung 2014 der Primarschulgemeinde Aesch an ihrer Sitzung vom 23. März 2015 auf Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft und genehmigt.

Die Jahresrechnung schliesst wie folgt ab:

1. Laufende Rechnung

Aufwand	Fr. 2'798'223.75
Ertrag	Fr. 2'335'951.25
Aufwandüberschuss	**Fr. 462'272.50**

2. Investitionsrechnung

Ausgaben	Fr. 5'012'589.75
Einnahmen	Fr. 0.00
Nettoinvestitionen	**Fr. 5'012'589.75**

3. Bestandesrechnung

Finanzvermögen	Fr. 141'449.55
Verwaltungsvermögen	Fr. 5'775'500.00
Aktiven	**Fr. 5'916'949.55**
Fremdkapital	Fr. 4'196'994.15
Eigenkapital	Fr. 1'719'955.40
Passiven	**Fr. 5'916'949.55**

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung die Annahme der Jahresrechnung 2014.

Aesch, 23. März 2014

Primarschulpflege Aesch

sig. Petra Mörgeli
Präsidentin

sig. Ute Kleiber
Aktuarin

Bericht zur Jahresrechnung 2014

Die Jahresrechnung 2014 schliesst bei Gesamtausgaben von Fr. 2'798'223.75 mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 462'272.50** ab. Das Ergebnis ist somit um Fr. 27'727.50 besser als im Voranschlag budgetiert (Aufwandüberschuss von Fr. 490'000).

Bis auf die Bereiche Kindergarten und Sonderschulung weisen alle Kontengruppen des Bereiches Bildung tiefere Kosten als budgetiert aus. Gesamthaft beträgt das **Nettoergebnis im Bereich Bildung** Fr. 1'533'730.50, was rund Fr. 90'000 unter dem budgetierten Nettoergebnis liegt (Fr. 1'623'000). Der Hauptgrund liegt wiederum in verschiedenen tieferen Ausgaben in schwer planbaren Bereichen sowie der aktiv gelebten Kostendisziplin.

Gleichzeitig musste dieses Jahr leider ein Rückgang bei den Steuereinnahmen verzeichnet werden. Das **Nettoergebnis Gemeindesteuern im Rechnungsjahr** betrug **Fr. 2'093'172.10**, was gegenüber Vorjahr (Fr. 2'337'600) und Budget (Fr. 2'280'000) deutlich tiefer ist. Die tieferen Netto-Einnahmen resultieren dabei insbesondere aus den passiven Steuerausscheidungen. Gleichzeitig haben sich die ordentlichen Steuern aufgrund der Korrektur früherer Jahre leicht erhöht. Die erstmals seit längerem tiefere Steuerkraft führt zu einer substantiell reduzierten Zahlung von **Fr. 322'136** in den Finanzausgleich, verglichen mit den budgetierten Fr. 449'300.

Zusammengefasst konnten die Mindereinnahmen durch weniger Ausgaben leicht überkompensiert werden.

Die **Investitionsrechnung** schliesst mit einem Aufwand von Fr. 5'012'589.75. Dabei handelt es sich ausschliesslich um **Baukosten im Zusammenhang mit dem Erweiterungsbau des Schulhauses** (budgetiert: Fr. 5'000'000). Da sich der Bau leicht verzögert hat und als Folge die Akontozahlungen sich ebenfalls verschoben haben, wurden in diesem Umfang (Fr. 600'000) im Jahr 2014 entsprechende Rückstellungen gebucht.

Die **Bilanzsumme** hat sich um rund 60% auf Fr. 5'916'949.55 (Vorjahr: 3'791'900) erhöht. Das Guthaben gegenüber der Gemeinde von rund Fr. 2.2 Mio. hat sich in eine Schuld von Fr. 1'757'716.20 gewandelt. Diese Mittel wurden für den Bau des neuen Schulhauses verwendet. Gleichzeitig hat sich das **Verwaltungsvermögen** aufgrund der obigen Investitionen auf total Fr. 5'214'400 erhöht (Vorjahr: Fr. 1'466'300). Das Eigenkapital reduziert sich um den Aufwandüberschuss auf Fr. 1'719'955.40 (Vorjahr Fr. 2'182'227.90).

Bemerkungen zu den einzelnen Aufgabenbereichen der laufenden Rechnung

alle Beträge auf hundert Franken gerundet / positiv = Mehraufwand, negativ = Minderaufwand/Nettoertrag

200 Kindergarten	**Rechnung 2014**	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	112'300	+ 7'100 + 7%	105'200	94'100

Für die Betreuung eines Kindes mussten für gewisse Zeiten zusätzliche Betreuungspersonen eingesetzt werden.

210 Primarschule	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	782'000	-53'500 -6%	835'500	860'200

Insbesondere externe Schüler und deren Schulgeld (Fr. 26'250) haben zum besseren Ergebnis der Primarschule beigetragen. Daneben waren auch die Kosten für Schulreisen, Exkursionen und Klassenlager deutlich tiefer als budgetiert.

213 Tagesstrukturen	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	40'400	-21'100 -34%	61'500	42'500

Entgegen den Erwartungen mussten im Zusammenhang mit der Umstellung auf den neuen Mahlzeitenlieferanten keine weiteren Investitionen mehr getätigt werden (z.B. für Wärmebehälter, etc.). Daneben waren die Elternbeiträge deutlich höher als budgetiert. Dies bei gleichzeitig tieferen Kosten für die extern bezogenen Mahlzeiten.

214 Musikschule	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	40'200	-2'800 -7%	43'000	40'700

Aufgrund leicht tieferer Teilnehmerzahlen fielen die Zahlungen an die Musikschule Knonaueramt für die Durchführung des Musikunterrichts leicht geringer als budgetiert aus.

217 Schulliegenschaften	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	194'500	-8'200 -4%	202'700	158'300

Aufgrund tieferer Aushilfsentschädigungen und tieferer Energiekosten konnte das Budget trotz leicht höheren Unterhaltskosten unterschritten werden.

218 Volksschule allg.	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	66'600	-15'000 -18%	81'600	75'200

Neben verschiedenen kleine Abweichungen fielen die Kosten des externen Schulpsychologen deutlich geringer als budgetiert aus (Fr. 9'400 anstelle der budgetierten Fr. 20'000).

219 Schulverwaltung	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	183'100	-5'400 -3%	188'500	101'700

Die Aufwendungen für Sitzungsgelder und Entschädigungen der Schulverwaltung waren rund Fr. 5'000 tiefer als budgetiert.

220 Sonderschulung	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	114'700	+9'700 +9%	105'000	85'300

Die Kosten für externe Betreuung von individuellen Fällen waren leicht höher als budgetiert.

4 Gesundheit	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	12'100	-3'000 -20%	15'100	10'700

Die Kosten für Schulzahnpflege leicht tiefer als budgetiert.

9 Finanzen und Steuern	Rechnung 2014	Abweichung + / -	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
	-1'548'900	-95'700 -6%	-1'644'600	-1'472'900

Wie im Bericht zur Jahresrechnung erwähnt, haben tiefere Steuereinnahmen und damit zusammenhängende tiefere Beiträge an den Finanzausgleich zu einer Netto-Reduktion der Steuereinnahmen geführt.

JAHRESÜBERSICHT

Jahresübersicht Primarschule	Rechnung 2014 Soll	Rechnung 2014 Haben	Voranschlag 2014 Soll	Voranschlag 2014 Haben	Rechnung 2013 Soll	Rechnung 2013 Haben
1. Laufende Rechnung						
Total Aufwand	2'798'223.75		2'977'200		2'386'626.51	
Total Ertrag		2'335'951.25		2'487'200		2'571'935.15
Aufwandüberschuss		462'272.50		490'000		
Ertragsüberschuss					185'308.64	
Total 1	**2'798'223.75**	**2'798'223.75**	**2'977'200**	**2'977'200**	**2'571'935.15**	**2'571'935.15**
2. Investitionen im Verwaltungsvermögen						
a) Nettoinvestitionen						
Total Ausgaben	5'012'589.75		5'000'000		815'389.20	
Total Einnahmen						
Nettoinvestitionen		5'012'589.75		5'000'000		815'389.20
Einnahmenüberschuss						
Total 2a	**5'012'589.75**	**5'012'589.75**	**5'000'000**	**5'000'000**	**815'389.20**	**815'389.20**
b) Finanzierung I						
Nettoinvestitionen	5'012'589.75		5'000'000		815'389.20	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		703'389.75		673'800		170'589.20
Aufwandüberschuss LR	462'272.50		490'000			
Ertragsüberschuss LR						185'308.64
Finanzierungsfehlbetrag I		4'771'472.50		4'816'200		459'491.36
Finanzierungsüberschuss I						
Total 2b	**5'474'862.25**	**5'474'862.25**	**5'490'000**	**5'490'000**	**815'389.20**	**815'389.20**

JAHRESÜBERSICHT

Jahresübersicht Primarschule	Rechnung 2014 Soll	 Haben	Voranschlag 2014 Soll	 Haben	Rechnung 2013 Soll	 Haben
3. Investitionen im Finanzvermögen						
a) Nettoveränderungen						
Ausgaben für Sachwertanlagen						
Einnahmen für Sachwertanlagen						
Nettoveränderung						
Total 3a						
b) Finanzierung II						
Finanzierungsfehlbetrag I	4'771'472.50		4'816'200		459'491.36	
Finanzierungsfehlbetrag II		4'771'472.50		4'816'200		459'491.36
Finanzierungsüberschuss II						
Total 3b	**4'771'472.50**	**4'771'472.50**	**4'816'200**	**4'816'200**	**459'491.36**	**459'491.36**
4. Bilanzübersicht						
Finanzvermögen	141'449.55				2'325'596.00	
Verwaltungsvermögen	5'775'500.00				1'466'300.00	
Spezialfinanzierungen						
Fremdkapital		4'196'994.15				1'609'668.10
Verrechnungen						
Spezialfinanzierungen						
Eigenkapital		1'719'955.40				2'182'227.90
Total 4	**5'916'949.55**	**5'916'949.55**			**3'791'896.00**	**3'791'896.00**

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

Nummer	Artengliederung Primarschule	Rechnung 2014 Aufwand	Rechnung 2014 Ertrag	Voranschlag 2014 Aufwand	Voranschlag 2014 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	Rechnung 2013 Ertrag
	LAUFENDE RECHNUNG	**2'798'223.75**	**2'335'951.25**	**2'977'200**	**2'487'200**	**2'386'626.51**	**2'571'935.15**
	Nettoergebnis		**462'272.50**		**490'000**	**185'308.64**	
3	**Aufwand**	**2'798'223.75**		**2'977'200**		**2'386'626.51**	
30	Personalaufwand	384'505.75		369'000		354'644.70	
31	Sachaufwand	469'431.20		500'400		375'825.60	
32	Passivzinsen	20'282.70		50'000		22'735.45	
33	Abschreibungen	703'442.35		686'800		197'086.65	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	322'136.00		449'300		534'250.00	
35	Entschäd. DL anderer Gemeinwesen	808'304.50		821'000		791'905.11	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	82'936.25		93'500		102'994.00	
39	Interne Verrechnungen	7'185.00		7'200		7'185.00	
4	**Ertrag**		**2'335'951.25**		**2'487'200**		**2'571'935.15**
40	Steuern		2'147'809.50		2'339'000		2'426'544.46
42	Vermögenserträge		82'943.05		85'000		91'567.09
43	Entgelte		69'288.40		48'800		45'501.50
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		152.30		200		57.10
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		26'250.00				
46	Beiträge mit Zweckbindung		2'323.00		7'000		1'080.00
49	Interne Verrechnungen		7'185.00		7'200		7'185.00

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

Nummer	Zusammenzug nach Funktionen Primarschule	Rechnung 2014 Aufwand	 Ertrag	Voranschlag 2014 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	 Ertrag
	Laufende Rechnung	**2'798'223.75**	**2'798'223.75**	**2'977'200**	**2'977'200**	**2'571'935.15**	**2'571'935.15**
0	**Behörden und Verwaltung**	**3'044.60**		**6'500**		**5'110.50**	
	Nettoergebnis		**3'044.60**		**6'500**		**5'110.50**
011	Legislative	3'044.60		6'500		5'110.50	
2	**Bildung**	**1'666'801.90**	**133'071.40**	**1'716'800**	**93'800**	**1'545'575.70**	**88'483.50**
	Nettoergebnis		**1'533'730.50**		**1'623'000**		**1'457'092.20**
200	Kindergarten	112'313.85		105'200		94'082.15	
210	Primarschule	840'853.85	58'855.20	857'000	21'500	876'937.00	16'730.00
213	Tagesstrukturen	69'808.40	29'378.00	81'500	20'000	65'814.60	23'285.65
214	Musikschule	40'197.30		43'000		40'733.85	
217	Schulliegenschaften und Anlagen	237'274.97	42'816.95	248'000	45'300	206'798.70	48'467.85
218	Volksschule allgemein	66'607.90		86'600	5'000	74'195.10	
219	Schulverwaltung	183'075.25		188'500		101'709.95	
220	Sonderschulung	116'670.38	2'021.25	107'000	2'000	85'304.35	
4	**Gesundheit**	**12'086.90**		**15'100**		**10'735.40**	
	Nettoergebnis		**12'086.90**		**15'100**		**10'735.40**
460	Schulgesundheitsdienst	12'086.90		15'100		10'735.40	
9	**Finanzen und Steuern**	**1'116'290.35**	**2'665'152.35**	**1'238'800**	**2'883'400**	**1'010'513.55**	**2'483'451.65**
	Nettoergebnis	**1'548'862.00**		**1'644'600**		**1'472'938.10**	
900	Gemeindesteuern	73'314.30	2'166'486.40	78'000	2'358'000	100'549.21	2'438'183.61
920	Finanzausgleich	322'136.00		449'300		534'250.00	
930	Einnahmeanteile		152.30		200		57.10
940	Kapitaldienst	5'491.30	15'505.15	25'000	14'200		24'474.94
942	Liegenschaften des Finanzvermögens	11'959.00	20'736.00	12'700	21'000	19'816.50	20'736.00
990	Abschreibungen	703'389.75		673'800		170'589.20	
999	Abschluss		462'272.50		490'000	185'308.64	

INVESTITIONSRECHNUNG

Rechnung

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Primarschule	Rechnung 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Voranschlag 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2013 Ausgaben	 Einnahmen
	Investitionsrechnung	**5'012'589.75**		**5'000'000**		**815'389.20**	
	Nettoergebnis		**5'012'589.75**		**5'000'000**		**815'389.20**
2	**Bildung**	**5'012'589.75**		**5'000'000**		**815'389.20**	
	Nettoergebnis		**5'012'589.75**		**5'000'000**		**815'389.20**
217	**Schulliegenschaften und Anlagen**	**5'012'589.75**		**5'000'000**		**815'389.20**	
217.5030.01	Erweiterung Schulhaus, Projektierung					28'927.40	
217.5030.03	Erweiterung Schulhaus, Neubau	4'512'589.75		4'500'000		786'461.80	
217.5060.01	Erweiterung Schulhaus, Mobiliar	500'000.00		500'000			

Abschreibungstabelle

Verwaltungsvermögen Konten 1140 - 1179	Buchwert Beginn Rechn.jahr	Nettoinvestition Rechnungsjahr	Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen %	Abschreibungen ordentliche	Abschreibungen zusätzliche	Buchwert Ende Rechnungsjahr
1140.01 Grundstücke	131'100.00	-	131'100.00	10	13'200.00	-	117'900.00
1143.01 Hochbauten	1'281'200.00	4'512'589.75	5'793'789.75	10	579'389.75	-	5'214'400.00
1146.01 Mobiliar	54'000.00	500'000.00	554'000.00	20	110'800.00	-	443'200.00
Total	1'466'300.00	5'012'589.75	6'478'889.75		703'389.75	-	5'775'500.00

Total Abschreibungen 703'389.75

Rechnungsabschiede 2014

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

1. Finanzpolitische Prüfung

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2014 der Primarschulgemeinde Aesch an ihrer Sitzung vom 15. April 2015 geprüft und beantragt der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2015, diese zu genehmigen.
Die Prüfung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

a) Laufende Rechnung

Aufwand	Fr.	2'798'223.75
Ertrag	Fr.	2'335'951.25
Aufwandüberschuss	Fr.	462'272.50

b) Investitionsrechnung

Ausgaben	Fr.	5'012'589.75
Einnahmen	Fr.	-
Nettoinvestitionen	Fr.	5'012'589.75

c) Bestandesrechnung

Finanzvermögen	Fr.	141'449.55
Verwaltungsvermögen	Fr.	5'775'500.00
Total Aktiven	Fr.	5'916'949.55
Eigenkapital	Fr.	1'719'955.40
Fremdkapital	Fr.	4'196'994.15
Verrechnungen	Fr.	-
Total Passiven	Fr.	5'916'949.55

2. Finanztechnische Prüfung

Die finanztechnische Prüfung erfolgt durch die BDO AG. Es wird auf dessen Bericht verwiesen.

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION AESCH

sig.	sig.
Roger Stoop	Beat Schlund
Präsident	Aktuar

BDO

Tel. 044 444 35 55
Fax 044 444 35 35
www.bdo.ch

BDO AG
Fabrikstrasse 50
8031 Zürich

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2014
an die Rechnungsprüfungskommission der

Primarschulgemeinde Aesch ZH

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (Seiten 1-29) der Primarschulgemeinde Aesch ZH, bestehend aus Bestandesrechnung, Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung), Anhang und Erläuterungen für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherschaft

Die Vorsteherschaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherschaft für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards (PS) vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfstelle. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüfstelle das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Grundlage für das eingeschränkte Prüfungsurteil

In Zusammenhang mit der Erweiterung des Schulhauses sind in den Rückstellungen Aufwendungen in der Höhe von CHF 600'000 enthalten, die aufgrund von Verzögerungen im Bauprogramm im Geschäftsjahr 2014 noch nicht getätigt wurden. Durch diese Verbuchung werden weder die korrekte Budgetbeanspruchung noch der korrekte Bestand im Verwaltungsvermögen gezeigt. Ferner werden durch diese Verbuchung einerseits in der Bestandes- und Investitionsrechnung die Anlagen im Verwaltungsvermögen um CHF 490'000 sowie die Rückstellungen um CHF 600'000 zu hoch ausgewiesen. Andererseits werden in der laufenden Rechnung die Abschreibungen um CHF 110'000 zu hoch ausgewiesen. Als Folge davon wird das Jahresergebnis und das Eigenkapital um CHF 110'000 zu tief ausgewiesen.

Eingeschränktes Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr mit Ausnahme der Auswirkungen des im Absatz "Grundlage für das eingeschränkte Prüfungsurteil" dargelegten Sachverhalts den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

BDO

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Trotz der im Absatz "Grundlage für das eingeschränkte Prüfungsurteil" dargelegten Einschränkung empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 21. April 2015

BDO AG

Jörg Auckenthaler
Zugelassener Revisionsexperte

Renzo Ferretti
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Aesch ZH

GEMEINDEVERSAMMLUNG

3. Juni 2015

Antrag 1

Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde Aesch an seiner Sitzung vom 31. März 2015 auf Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft und genehmigt.

Die Jahresrechnung schliesst wie folgt ab:

1. Laufende Rechnung		
Aufwand	Fr.	4‘386‘606.11
Ertrag	Fr.	4‘287‘143.83
Aufwandüberschuss	**Fr.**	**99‘462.28**
2. Investitionsrechnung		
Ausgaben	Fr.	1‘744‘473.05
Einnahmen	Fr.	213‘190.80
Nettoinvestitionen	**Fr.**	**1‘531‘282.25**
3. Bestandesrechnung		
Finanzvermögen	Fr.	11‘742‘985.04
Verwaltungsvermögen	Fr.	3‘960‘700.00
Total Aktiven	**Fr.**	**15‘703‘685.04**
Fremdkapital	Fr.	6‘442‘460.80
Verrechnungen	Fr.	630‘916.00
Spezialfinanzierungen	Fr.	1‘190‘902.53
Eigenkapital	Fr.	7‘439‘405.71
Total Passiven	**Fr.**	**15‘703‘685.04**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Annahme der Jahresrechnung 2014.

Aesch, 31. März 2015

GEMEINDERAT AESCH

sig. Johann Jahn
Präsident

sig. Claudia Trutmann
Schreiberin

Erläuterungen zum Antrag 1

Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde

Bericht zur Jahresrechnung 2014

Die Jahresrechnung 2014 der Politischen Gemeinde Aesch schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 99‘462 ab. Dieses Ergebnis liegt um Fr. 143‘838 besser als der veranschlagte Aufwandüberschuss von Fr. 243'300. Das Eigenkapital steht per 31.12.2014 auf Fr. 7‘439‘406.

Aufgrund des Investitionsvolumens, das deutlich unter Voranschlag liegt, fallen auch die Abschreibungen tiefer aus als veranschlagt. Die ordentlichen Abschreibungen betragen rund Fr. 250‘000, was Fr. 257‘000 unter den veranschlagten Fr. 507‘000 liegt. Die Entnahme aus der Vorfinanzierung hängt von den getätigten Investitionen für die Groberschliessung Heligenmatt-Feltsch ab. Mit rund Fr. 91‘000 fällt die Entnahme gegenüber den veranschlagten Fr. 250‘000 entsprechend tiefer aus. Netto belaufen sich die Abschreibungen um rund Fr. 100‘000 tiefer als veranschlagt.

Nur geringe Abweichungen zum Voranschlag zeigen die Funktionen Behörden und Verwaltung, Rechtsschutz und Sicherheit, Kultur und Freizeit sowie Volkswirtschaft. Etwas tiefer als veranschlagt schneiden die Bereiche Gesundheit, Soziale Wohlfahrt und Raumordnung ab. Einzig im Bereich Verkehr sind die Ausgaben höher.

Die Einnahmen aus ordentlichen Steuern Rechnungsjahr und aus Grundstückgewinnsteuern sind mit Fr. 1.43 Mio bzw. Fr. 325‘000 fast deckungsgleich mit dem Voranschlag. Der Ertrag aus Quellensteuern zeigt im Vergleich zum Vorjahr und zum Voranschlag eine gegenläufige Bewegung. Die Überführung von gut verdienenden Ausländern von der Quellensteuer zur ordentlichen Steuer kann grosse Schwankungen verursachen.

Beim Finanzausgleich resultiert mit Fr. 237‘848 ein deutlich kleinerer Aufwand als die veranschlagten Fr. 366‘500. Die Steuerkraft der Gemeinde (Gesamtsteuereinnahmen geteilt durch Einwohner) stieg nicht so stark an wie geschätzt, sondern blieb im Jahre 2014 in etwa auf dem Vorjahresniveau. Die Rückstellung für die 2016 zu zahlende Ressourcenabschöpfung musste daher nicht so hoch gebildet werden. Ferner wird mit der Auflösung von Vorjahres-Rückstellungen der Aufwand entlastet.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von rund Fr. 1‘531‘000 um Fr. 1‘438‘000 tiefer als veranschlagt ab. Die grosse Differenz entstand durch die Verschiebung von Investitionen bei der Groberschliessung des Quartiers Heligenmatt-Feltsch.

Bemerkungen zu den einzelnen Aufgabenbereichen der Laufenden Rechnung

alle Beträge auf ganze Franken gerundet / positiv=Nettoaufwand, negativ=Nettoertrag
+ und – Differenzen jeweils zum Voranschlag (VA)

0 Behörden und Verwaltung	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	764'549	4'849	1%	759'700	707'132

Besoldung Kanzleipersonal inkl. Sozialleistungen 501‘000 -> leicht unter dem Voranschlag von 514‘000
Beratung Bauwesen +30‘000 -> Mehrere und zum Teil aufwändige Baugesuche
Ertrag Baugebühren 12‘000 weniger als veranschlagt -> diverse Baudepositen noch nicht abgerechnet
Aufwand Verwaltungsliegenschaft -29‘000 -> Umzug Bibliothek verzögert sich, daher noch keine Kosten für Renovation im Türmlihaus

1 Rechtsschutz und Sicher.	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	208'704	304	0%	208'400	193'305

Kleinere Mehr-/Minderaufwände bei Feuerwehr, Zivilschutz, Polizei, Betreibungsamt, Zivilstandskreis, Mandatszentrum Erwachsenenschutz

3 Kultur und Freizeit	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	131'944	7'644	6%	124'300	115'248

Denkmalpflege +17‘000 -> Schutzabklärungen vorgenommen aufgrund Umbaugesuchen
Besoldung Bibliothek blieb um Fr. 5‘000 unter Voranschlag

4 Gesundheit	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	145'251	-38'149	-21%	183'400	96'399

Pflegefinanzierung Pflegeheime -34‘000 -> weniger Pensionäre in Pflegeheimen

5 Soziale Wohlfahrt	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	283'314	-67'086	-19%	350'400	253'815

Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe -31‘000 -> weniger Unterstützungsfälle von Schweizer Bürgern als erwartet
Ergänzungsleistungen zur AHV +21‘000 -> Mehr Anspruchsberechtigte als erwartet
Alimentenbevorschussung, Kleinkinderbetreuungbeiträge -29‘000 -> keiner bzw. nur ein Fall

6 Verkehr	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	432'847	45'947	12%	386'900	462'334

Beleuchtung Gemeindestrassen +42‘000 -> Mehraufwand für Beleuchtung Brunnacherstrasse
Dienstleistungen Dritter + 20‘000 -> nicht veranschlagte Projektierungskosten Trottoir Haldenstrasse

7 Umwelt und Raumordnung	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	71'044	-25'356	-26%	96'400	113'917

Neue Funktion für Kadaverentsorgung und Hundeversäuberung war vorher unter Abfallentsorgung verbucht
Dienstleistungen Dritter -19‘000 -> weniger Raumplanungsberatung

8 Volkswirtschaft	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	-72'975	-2'575	4%	-70'400	-62'826

Kleinere Abweichungen in den Funktionen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gewinnanteile ZKB und Ausgleichsbeiträge EKZ

9 Finanzen und Steuern	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
	-1'964'678	74'422	-4%	-2'039'100	-1'879'325
900 Gemeindesteuern	-2'068'372	132'128	-6%	-2'200'500	-2'377'747
davon: Steuern Rechnungsjahr	-1'433'225	22'775	-2%	-1'456'000	-1'602'265
Steuern frühere Jahre	-351'478	-84'478	32%	-267'000	-266'846
Quellensteuern	28'520	58'520	-195%	-30'000	-142'814
Grundstückgewinnsteuern	-325'096	24'904	-7%	-350'000	-277'469

Die ordentlichen Steuern Rechnungsjahr von rund Fr. 1‘433‘000 liegen um Fr. 22‘000 unter Voranschlag und um Fr. 169‘000 unter Vorjahr. Im Jahre 2014 kam erstmals der reduzierte Steuerfuss von 28% zum Zuge (Vorjahr 31%). Der Einwohnerbestand in Aesch hat sich nicht verändert. Stand per 31.12.2014: 1‘182 (Vorjahr: 1‘183).
Die Quellensteuern von minus Fr. 28‘520 liegen um Fr. 58‘520 unter dem Voranschlag. Hier gilt es zu beachten, dass Ausländer mit einem Reineinkommen über Fr. 120‘000 nachträglich im ordentlichen Steuerverfahren eingeschätzt werden und die bereits abgezogenen Quellensteuern zurückerstattet werden müssen.

920	Finanzausgleich	237'848	-128'652	-35%	366'500	404'189

Grundsätzlich wird die Steuerkraft pro Einwohner vor 2 Jahren als Basis für die Berechnung des Finanzausgleichs herangezogen. Die Gemeinde Aesch hat eine im Vergleich zum Kantonsdurchschnitt hohe Steuerkraft und muss daher Ressourcenausgleich bezahlen. Die Steuerkraft 2014 bildet die gesetzliche Grundlage für die Finanzausgleichszahlung im Jahre 2016. Die errechneten Finanzausgleichsschulden für 2016 sind vollumfänglich zurückgestellt. Die effektive Abschöpfung für 2014 beträgt Fr. 120‘000 und ist um rund Fr. 10‘000 höher als die 2012 gemachten Rückstellungen.

940	Kapitaldienst	-106'594	-21'694	26%	-84'900	-98'851

Der hier ausgewiesene Ertrag aus Kapitaldienst entsteht in erster Linie aus der gesetzlich vorgeschriebenen internen Verzinsung der Finanzliegenschaften und stellt buchungstechnisch gesehen die Gegenbuchung zum erfassten Zinsaufwand dar. Der interne Zinssatz hat der Gemeinderat unverändert mit 1.5% p.a. festgesetzt.
Die Zinsaufwände für die langfristigen Schulden und die Verzinsung des Kontokorrents mit der Primarschule fielen wesentlich unter den Erwartungen an, netto Fr. -27‘000 unter Voranschlag. Die Aufnahme von Darlehen war erst ab Herbst 2014 nötig. Die langfristigen Schulden betragen per 31.12.2014 Fr. 4 Mio, geplant waren Fr. 5 Mio.

942	Grundeigentum Finanzverm.	-24'634	8'466	-26%	-33'100	-2'266

Der Mietzinsertrag wurde zu hoch budgetiert.

990	Abschreibungen	96'924	-59'676	-38%	156'600	164'883
	ordentliche	250'382	-256'718	-51%	507'100	108'941
	zusätzliche	-	-		-	87'200
	Entnahme aus Vorfinanzierung	-91'087	158'913	-64%	-250'000	-
	Aufteilung auf Verwaltungsverm.	-62'371	38'129	-38%	-100'500	-31'258

Nicht alle vorgesehenen Investitionen konnten in Angriff genommen werden. Dadurch reduzieren sich die Abschreibungen wesentlich.
Die vorgesehene Entnahme aus der Vorfinanzierung fällt dadurch tiefer aus. Die Entnahme darf lediglich für Abschreibungen auf dem Buchwert der Groberschliessung Quartier Heligenmatt-Feltsch verwendet werden und beträgt 2014 rund Fr. 91‘000 anstatt den veranschlagten Fr. 250‘000.

Bemerkungen zu den einzelnen Aufgabenbereichen der Investitionsrechnung

alle Beträge auf ganze Franken gerundet / positiv=Nettoaufwand, negativ=Nettoertrag
+ und – Differenzen jeweils zum Voranschlag (VA)

	Rechnung 2014	Abw. + / -		VA 2014	Rechnung 2013
0 Behörden und Verwaltung	30'559	-119'441	-80%	150'000	107'047

Das Projekt „Umbau/Sanierung Mehrzweckgebäude“ verschiebt sich ins aktuelle Jahr.

1 Rechtsschutz und Sicherheit	44'749	497	100%	44'100	-

Der Aescher Anteil an der Ersatzbeschaffung Feuerwehr-Tanklöschfahrzeug ist hier erfasst.

3 Kultur und Freizeit	217'776	-122'224	-36%	340'000	118'947

Die Einrichtung der neuen Bibliothek wird ein weiteres Jahr verschoben (VA Fr. 80‘000). Und im Bereich Kabelnetz verschiebt sich die Erschliessung des Quartiers Heligenmatt-Feltsch ebenfalls ins aktuelle Jahr.

6 Verkehr	1'007'479	-762'521	-43%	1'770'000	269'064

Verschiedene Erschliessungsarbeiten ins Quartier Heligenmatt-Feltsch konnten letztes Jahr noch nicht realisiert werden.

7 Umwelt und Raumordnung	230'719	-434'281	-65%	665'000	115'384

Die Verschiebung von Investitionen bei der Groberschliessung Quartier Heligenmatt-Feltsch, insbesondere bei den Wasserleitungen und der Kanalisation, begründet die wesentliche Differenz zum Voranschlag.

Bemerkungen zur Bestandesrechnung

alle Beträge auf ganze Franken gerundet

	31.12. 2014	Veränderung + / -	01.01. 2014
AKTIVEN	**15'703'685**	1'865'945	**13'837'740**
10 Finanzvermögen	**11'742'985**	585'045	**11'157'940**
davon nicht überb. Liegenschaften	3'839'700	0	3'839'700
davon überbaute Liegenschaften	4'352'000	0	4'352'000
11 Verwaltungsvermögen	**3'960'700**	1'280'900	**2'679'800**
PASSIVEN	**15'703'685**	1'865'945	**13'837'740**
20 Fremdkapital	**6'442'461**	1'988'739	**4'453'722**
davon Kontokorrent Primarschule	0	-2'202'192	2'202'192
davon langfristige Darlehen	4'000'000	4'000'000	0
davon Legatsvermögen	71'177	1'052	70'125
21 Verrechnungen	**630'916**	164'950	**465'966**
22 Spezialfinanzierungen	**1'190'903**	-188'281	**1'379'184**
Erweiterung Kabelnetz	56'430	12'169	44'261
Wasserversorgung	246'082	-28'382	274'464
Kanalisation	405'962	-79'722	485'684
Abfallbeseitigung	40'202	-1'259	41'461
Ersatzabgaben Schutzraumbauten	33'314	0	33'314
Vorfinanz. Erschliessungsplan	408'913	-91'087	500'000
23 Eigenkapital	**7'439'406**	-99'462	**7'538'868**

Die Zunahme der Bilanzsumme um rund Fr. 1‘866‘000 begründet sich im Wesentlichen mit den Investitionen in die Groberschliessung des Quartiers Heligenmatt-Feltsch, welche ins Verwaltungsvermögen flossen. Auf der Passivseite fand eine Umfinanzierung statt; die langfristigen Darlehen belaufen sich auf Fr. 4 Mio. und das Kontokorrent der Primarschule hat sich von Fr. 2.2 Mio zu deren Gunsten auf Fr. 1.7 Mio. zu deren Lasten verändert. Per 31.12.2014 betrugen die flüssigen Mittel Fr. 1‘165‘802 (Vorjahr Fr. 2‘192‘501).

JAHRESÜBERSICHT

Jahresübersicht Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Soll	 Haben	Voranschlag 2014 Soll	 Haben	Rechnung 2013 Soll	 Haben
1. Laufende Rechnung						
Total Aufwand	4'386'606.11		4'957'700		4'704'824.12	
Total Ertrag		4'287'143.83		4'714'400		4'572'609.69
Aufwandüberschuss		99'462.28		243'300		132'214.43
Total 1	**4'386'606.11**	**4'386'606.11**	**4'957'700**	**4'957'700**	**4'704'824.12**	**4'704'824.12**
2. Investitionen im Verwaltungsvermögen						
a) Nettoinvestitionen						
Total Ausgaben	1'744'473.05		3'114'100		1'544'968.80	
Total Einnahmen		213'190.80		145'000		847'327.70
Nettoinvestitionen		1'531'282.25		2'969'100		697'641.10
Einnahmenüberschuss						
Total 2a	**1'744'473.05**	**1'744'473.05**	**3'114'100**	**3'114'100**	**1'544'968.80**	**1'544'968.80**
b) Finanzierung I						
Nettoinvestitionen	1'531'282.25		2'969'100		697'641.10	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		250'382.25		507'100		196'141.10
Aufwandüberschuss LR	99'462.28		243'300		132'214.43	
Finanzierungsfehlbetrag I		1'380'362.28		2'705'300		633'714.43
Finanzierungsüberschuss I						
Total 2b	**1'630'744.53**	**1'630'744.53**	**3'212'400**	**3'212'400**	**829'855.53**	**829'855.53**

JAHRESÜBERSICHT

Jahresübersicht Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Soll	 Haben	Voranschlag 2014 Soll	 Haben	Rechnung 2013 Soll	 Haben
3. Investitionen im Finanzvermögen						
a) Nettoveränderungen						
Ausgaben für Sachwertanlagen					435'986.00	
Einnahmen für Sachwertanlagen						435'986.00
Nettoveränderung						
Total 3a					**435'986.00**	**435'986.00**
b) Finanzierung II						
Finanzierungsfehlbetrag I	1'380'362.28		2'705'300		633'714.43	
Finanzierungsfehlbetrag II		1'380'362.28		2'705'300		633'714.43
Finanzierungsüberschuss II						
Total 3b	**1'380'362.28**	**1'380'362.28**	**2'705'300**	**2'705'300**	**633'714.43**	**633'714.43**
4. Bilanzübersicht						
Finanzvermögen	11'742'985.04				11'157'940.05	
Verwaltungsvermögen	3'960'700.00				2'679'800.00	
Spezialfinanzierungen						
Fremdkapital		6'442'460.80				4'453'722.25
Verrechnungen		630'916.00				465'966.00
Spezialfinanzierungen		1'190'902.53				1'379'183.81
Eigenkapital		7'439'405.71				7'538'867.99
Total 4	**15'703'685.04**	**15'703'685.04**			**13'837'740.05**	**13'837'740.05**

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

Nummer	Artengliederung Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Aufwand	 Ertrag	Voranschlag 2014 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	 Ertrag
	LAUFENDE RECHNUNG	**4'386'606.11**	**4'287'143.83**	**4'957'700**	**4'714'400**	**4'704'824.12**	**4'572'609.69**
	Nettoergebnis		**99'462.28**		**243'300**		**132'214.43**
3	**Aufwand**	**4'386'606.11**		**4'957'700**		**4'704'824.12**	
30	Personalaufwand	893'964.10		887'900		867'515.35	
31	Sachaufwand	1'537'220.22		1'515'600		1'541'875.17	
32	Passivzinsen	28'149.20		78'100		39'955.36	
33	Abschreibungen	250'437.20		517'100		220'246.65	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	237'848.00		366'500		404'189.00	
35	Entschäd. DL anderer Gemeinwesen	84'249.55		87'700		78'450.10	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	906'334.05		1'016'800		845'762.20	
38	Einlagen in Spezialfinanz. + Stiftungen	12'168.99		5'900		272'432.99	
39	Interne Verrechnungen	436'234.80		482'100		434'397.30	
4	**Ertrag**		**4'287'143.83**		**4'714'400**		**4'572'609.69**
40	Steuern		1'957'546.05		2'132'000		2'304'677.31
41	Regalien und Konzessionen		2'700.00		500		576.70
42	Vermögenserträge		303'467.90		341'500		378'360.20
43	Entgelte		940'733.91		844'800		951'616.03
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		93'143.40		91'600		91'946.80
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		219'387.60		215'800		206'024.69
46	Beiträge mit Zweckbindung		133'479.90		162'900		164'177.10
48	Entnahmen aus Spezialfinanz. + Stiftunge		200'450.27		443'200		40'833.56
49	Interne Verrechnungen		436'234.80		482'100		434'397.30

Gemeinde Aesch

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

Nummer	Zusammenzug nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Aufwand	 Ertrag	Voranschlag 2014 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	 Ertrag
	LAUFENDE RECHNUNG	**4'386'606.11**	**4'386'606.11**	**4'957'700**	**4'957'700**	**4'704'824.12**	**4'704'824.12**
0	**Behörden und Verwaltung**	**1'112'449.70**	**347'900.67**	**1'112'300**	**352'600**	**1'125'507.95**	**418'375.95**
	Nettoergebnis		**764'549.03**		**759'700**		**707'132.00**
011	Legislative	51'417.60		43'100		42'641.10	1'431.00
012	Exekutive	149'177.10	1'110.00	144'000	1'000	139'404.60	3'890.00
020	Gemeindeverwaltung	781'114.70	253'304.10	781'200	254'400	757'531.90	301'801.50
090	Verwaltungsliegenschaften	130'740.30	93'486.57	164'000	97'200	185'930.35	111'253.45
1	**Rechtsschutz und Sicherheit**	**229'201.65**	**20'497.35**	**227'200**	**18'800**	**216'423.70**	**23'118.85**
	Nettoergebnis		**208'704.30**		**208'400**		**193'304.85**
100	Rechtspflege und Sicherheit	123'484.10	19'517.35	127'000	17'500	125'964.05	21'407.55
110	Polizei	5'915.00	580.00	5'800		5'790.00	
120	Rechtsprechung	4'037.45		4'100	500	4'037.35	1'320.00
140	Feuerwehr	79'641.70		73'000		64'904.50	391.30
150	Militär	500.00		500		500.00	
160	Zivilschutz	15'623.40	400.00	16'800	800	15'227.80	
3	**Kultur und Freizeit**	**242'499.34**	**110'554.94**	**231'800**	**107'500**	**213'359.14**	**98'111.24**
	Nettoergebnis		**131'944.40**		**124'300**		**115'247.90**
300	Kulturförderung	101'480.05	7'430.65	114'900	9'800	83'314.25	5'666.55
310	Denkmalpflege, Heimatschutz	17'429.50		1'000		9'000.00	
321	Kabelnetz	103'124.29	103'124.29	97'400	97'400	92'160.64	92'160.64
330	Parkanlagen, Wanderwege	15'162.20		14'100		22'562.35	
340	Sport	5'303.30		4'400	300	6'321.90	284.05
4	**Gesundheit**	**157'279.70**	**12'028.20**	**183'400**		**103'658.80**	**7'260.00**
	Nettoergebnis		**145'251.50**		**183'400**		**96'398.80**
400	Spitäler	4'941.40	12'028.20			-88'179.00	7'260.00
415	Pflegefinanzierung Alters- u. Pflegeheim	46'051.00		80'000		79'946.90	
440	Ambulante Krankenpflege	200.00		2'400		2'109.35	
445	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege	81'261.25		77'400		88'536.60	
470	Lebensmittelkontrolle	4'856.95		5'100		5'284.95	
490	Übriges Gesundheitswesen	19'969.10		18'500		15'960.00	

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

Nummer	Zusammenzug nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Aufwand	 Ertrag	Voranschlag 2014 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	 Ertrag
5	**Soziale Wohlfahrt**	**487'144.10**	**203'830.15**	**589'600**	**239'200**	**503'284.30**	**249'468.95**
	Nettoergebnis		**283'313.95**		**350'400**		**253'815.35**
500	Sozialversicherung Allgemeines		2'801.00		2'800		3'242.40
520	Krankenversicherung	8'351.65	8'351.65	54'000	54'000	55'262.05	55'897.95
530	Zusatzleistungen zur AHV/IV	175'469.15	75'191.00	164'500	75'400	164'071.65	77'703.00
540	Jugend	56'881.30		64'600		59'277.10	
542	Kinderkrippen	24'237.60		20'000		19'452.00	
550	Invalidität	750.00		800			
580	Gesetzliche Wirtschaftliche Hilfe	82'777.55	69'850.30	75'000	31'500	97'721.80	68'411.75
582	Arbeitslosenhilfe			6'000			
588	Asylbewerberbetreuung	48'518.60	47'232.00	75'400	75'000	42'453.25	43'572.75
589	Übrige Fürsorge	90'158.25	404.20	129'300	500	65'046.45	641.10
6	**Verkehr**	**559'920.90**	**127'074.30**	**507'600**	**120'700**	**579'831.50**	**116'697.05**
	Nettoergebnis		**432'846.60**		**386'900**		**462'334.45**
620	Gemeindestrassen	489'420.90	107'029.30	435'200	100'700	508'358.20	97'422.05
640	Bundesbahnen	25'800.00	20'045.00	24'600	20'000	24'700.00	19'275.00
650	Regionalverkehr	44'700.00		47'800		45'973.30	
7	**Umwelt und Raumordnung**	**787'298.12**	**716'254.07**	**843'100**	**746'700**	**733'320.40**	**619'403.55**
	Nettoergebnis		**71'044.05**		**96'400**		**113'916.85**
701	Wasserwerk	313'006.70	313'006.70	288'200	288'200	301'811.05	301'811.05
710	Abwasserbeseitigung	211'559.00	211'559.00	257'400	257'400	120'896.90	120'896.90
720	Abfallbeseitigung	188'269.82	188'269.82	201'000	201'000	194'422.60	194'422.60
740	Friedhof und Bestattung	26'825.30	1'004.00	27'000		20'366.70	
750	Öffentliche Gewässer	3'983.00		7'000		16'525.90	
770	Naturschutz	2'741.10		5'000		8'001.85	
780	Übriger Umweltschutz	11'875.45	2'353.70			1'000.00	
790	Raumordnung	29'037.75	60.85	57'500	100	70'295.40	2'273.00
8	**Volkswirtschaft**	**46'618.35**	**119'593.70**	**49'300**	**119'700**	**60'265.40**	**123'090.90**
	Nettoergebnis	**72'975.35**		**70'400**		**62'825.50**	
800	Landwirtschaft	7'434.55	396.80	11'300		23'251.60	279.50
810	Forstwirtschaft	29'183.80		28'000	1'500	26'813.80	4'003.10
820	Jagd und Fischerei		1'236.20		1'200	200.00	1'236.20
840	Industrie, Gewerbe, Handel	10'000.00	91'518.70	10'000	90'000	10'000.00	90'592.10
860	Energieversorgung		26'440.00		27'000		26'980.00

Gemeinde Aesch

LAUFENDE RECHNUNG

Rechnung

Nummer	Zusammenzug nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Aufwand	 Ertrag	Voranschlag 2014 Aufwand	 Ertrag	Rechnung 2013 Aufwand	 Ertrag
9	**Finanzen und Steuern**	**764'194.25**	**2'728'872.73**	**1'213'400**	**3'252'500**	**1'169'972.93**	**3'049'297.63**
	Nettoergebnis	**1'964'678.48**		**2'039'100**		**1'879'324.70**	
900	Gemeindesteuern	32'656.95	2'101'028.90	41'500	2'242'000	54'745.60	2'432'493.00
920	Finanzausgleich	237'848.00		366'500		404'189.00	
930	Einnahmeanteile		388.50		400		118.50
940	Kapitaldienst	28'187.45	134'781.70	70'900	155'800	28'792.53	127'643.05
941	Buchgewinne und -verluste						87'200.00
942	Grundeigentum Finanzvermögen	215'119.60	239'753.40	227'400	260'500	236'104.70	238'370.35
990	Abschreibungen	250'382.25	153'457.95	507'100	350'500	196'141.10	31'258.30
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge					250'000.00	
999	Abschluss		99'462.28		243'300		132'214.43

Gemeinde Aesch

INVESTITIONSRECHNUNG

Rechnung

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Voranschlag 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2013 Ausgaben	 Einnahmen
	INVESTITIONSRECHNUNG	**1'744'473.05**	**213'190.80**	**3'114'100**	**145'000**	**1'980'954.80**	**1'283'313.70**
	Nettoergebnis		**1'531'282.25**		**2'969'100**		**697'641.10**
0	**Behörden und Verwaltung**	**30'558.80**		**150'000**		**107'046.90**	
	Nettoergebnis		**30'558.80**		**150'000**		**107'046.90**
90	**Verwaltungsliegenschaften**	**30'558.80**		**150'000**		**107'046.90**	
090.5030.02	Umbau Mehrzweckgebäude	30'558.80		150'000		38'315.15	
090.5060.02	Neumöblierung Gemeindesäle					68'731.75	
1	**Rechtsschutz und Sicherheit**	**93'489.35**	**48'740.00**	**64'100**	**20'000**		
	Nettoergebnis		**44'749.35**		**44'100**		
140	**Feuerwehr**	**44'749.35**		**44'100**			
140.5060.00	Anschaffung Feuerwehrfahrzeug	44'749.35		44'100			
160	**Zivilschutz**	**48'740.00**	**48'740.00**	**20'000**	**20'000**		
160.5700.00	Ablief. Ersatzabgaben Schutzraumbauten	48'740.00		20'000			
160.6700.00	Ersatzabgaben Schutzraumbauten		48'740.00		20'000		
3	**Kultur und Freizeit**	**225'376.05**	**7'600.00**	**350'000**	**10'000**	**118'947.00**	
	Nettoergebnis		**217'776.05**		**340'000**		**118'947.00**
300	**Kulturförderung**			**80'000**			
300.5060.00	Neumöblierung Bibliothek			80'000			
310	**Denkmalpflege, Heimatschutz**					**30'000.00**	
310.5250.00	Darlehen Steiner					30'000.00	
321	**Kabelnetz**	**81'651.55**	**400.00**	**125'000**	**10'000**	**88'947.00**	
321.5010.00	Kabelnetzerweiterungen	61'337.45		25'000		88'947.00	
321.5010.01	Kabelnetz Heligenmatt/Feitsch	20'314.10		100'000			
321.6100.00	Kabelnetzanschlussgebühren		400.00		10'000		
340	**Sport**	**143'724.50**	**7'200.00**	**145'000**			

Gemeinde Aesch

INVESTITIONSRECHNUNG

Rechnung

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Voranschlag 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2013 Ausgaben	 Einnahmen
340.5030.00	Sanierung Schützenhaus	44'797.05		45'000			
340.5060.00	Ersatz Trefferanzeige	98'927.45		100'000			
340.6610.00	Staatsbeiträge		7'200.00				
4	**Gesundheit**					**435'986.00**	**348'786.00**
	Nettoergebnis						**87'200.00**
400	**Spitäler**					**435'986.00**	**348'786.00**
400.5220.00	Beteiligung Spital Limmattal					307'100.00	
400.5621.00	Baukostenanteil Stadtspitäler					128'886.00	
400.6090.00	Übertragung Restbuchwert Spital Limmattal						219'900.00
400.6091.00	Übertragung Restbuchwert Stadtspitäler						128'886.00
6	**Verkehr**	**1'007'478.80**		**1'770'000**		**269'063.65**	
	Nettoergebnis		**1'007'478.80**		**1'770'000**		**269'063.65**
620	**Gemeindestrassen**	**1'007'478.80**		**1'770'000**		**269'063.65**	
620.5010.02	Groberschliessung Heligenmatt-Feltsch	689'487.15		1'470'000		245'367.25	
620.5010.03	Verkehrsberuhigungsmassnahmen	150'993.35		120'000		23'696.40	
620.5010.04	Knoten Halden-/Grossacherstrasse	166'998.30		180'000			
7	**Umwelt und Raumordnung**	**387'570.05**	**156'850.80**	**780'000**	**115'000**	**613'925.25**	**498'541.70**
	Nettoergebnis		**230'719.25**		**665'000**		**115'383.55**
701	**Wasserversorgung**	**124'846.90**	**105'006.00**	**200'000**	**72'000**	**436'489.30**	**319'578.00**
701.5010.00	Leitungsnetz und Hydranten	18'470.50		40'000		306'545.05	
701.5010.03	Sanierung Quellen	68'451.55		75'000		99'585.10	
701.5010.04	Wasserleitungen Heligenmatt/Feltsch	37'924.85		85'000			
701.5060.00	Betriebswarte und Reservoir					30'359.15	
701.6100.00	Wasseranschlussgebühren		105'006.00		72'000		319'578.00
710	**Abwasserbeseitigung**	**232'972.05**	**51'844.80**	**550'000**	**43'000**	**178'963.70**	**178'963.70**
710.5010.00	Kanalisationsleitungen	59'823.00		245'000		4'800.00	
710.5010.01	Kanalisationsleitungen Heligenmatt/Feltsch	173'149.05		305'000			
710.5930.00	Übertrag in Spezialfinanzierung					174'163.70	
710.6100.00	Kanalisationsanschlussgebühren		51'844.80		43'000		178'963.70

Gemeinde Aesch

INVESTITIONSRECHNUNG

Rechnung

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Politische Gemeinde	Rechnung 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Voranschlag 2014 Ausgaben	 Einnahmen	Rechnung 2013 Ausgaben	 Einnahmen
720	**Abfallbeseitigung**	**29'751.10**		**30'000**			
720.5060.00	Einrichtung Abfallsammelstelle	29'751.10		30'000			
740	**Friedhof und Bestattung**					**18'625.80**	
740.5620.00	Baukostenanteil Friedhof					18'625.80	
750	**Öffentliche Gewässer**					**-20'153.55**	
750.5010.00	Bachoffenlegung					-20'153.55	
9	**Finanzen und Steuern**					**435'986.00**	**435'986.00**
942	**Liegenschaften im Finanzvermögen**					**435'986.00**	**435'986.00**
942.7040.00	Grundeigentumsanteile					348'786.00	
942.7920.00	Buchgewinn zugunsten laufende Rechnung					87'200.00	
942.8040.00	Grundeigentumsanteile						425'459.00
942.8920.00	Buchverluste zulasten laufende Rechnung						10'527.00

Abschreibungstabelle

Verwaltungsvermögen Konten 1140 - 1179	Buchwert Beginn Rechn.jahr	Nettoinvestition Rechnungsjahr	Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen %	Abschreibungen ordentliche	Abschreibungen zusätzliche	Buchwert Ende Rechnungsjahr
1141.01 Tiefbauten Gemeindegut	82'400.00	317'991.65	400'391.65	10	40'091.65		360'300.00
1141.01 Grobberschliessung Heligenmatt-Feltsch	220'900.00	689'487.15	910'387.15	10	91'087.15		819'300.00
1141.05 Tiefbauten Kanalisation	-	181'127.25	181'127.25	10	18'127.25		163'000.00
1141.50 Tiefbauten Antennenanlage	141'700.00	81'251.55	222'951.55	10	22'351.55		200'600.00
1141.60 Tiefbauten Wasserversorgung	105'200.00	19'840.90	125'040.90	10	12'540.90		112'500.00
1143.01 Hochbauten Gemeindegut	155'500.00	68'155.85	223'655.85	10	22'455.85		201'200.00
1146.01 Mobiliar, Fahrzeuge	28'000.00	143'676.80	171'676.80	20	34'376.80		137'300.00
1146.02 Abfallsammelstelle	-	29'751.10	29'751.10	20	5'951.10		23'800.00
1152.00 Beteiligung Spital Limmattal	307'100.00	-	307'100.00	0	-		307'100.00
1153.00 Zinsl. Kredit Soziald. Limmattal	3'000.00	-	3'000.00	0	-		3'000.00
1154.00 Genossenschaft-Anteil Alterszentrum	-	-	-	10	-		-
1154.01 Zinsl. Darlehen AZAB	1'572'000.00		1'572'000.00	0	-		1'572'000.00
1155.00 Darlehen M. Steiner	30'000.00		30'000.00	0	-		30'000.00
1162.01 Gruppenwasserversorgung Amt	34'000.00	-	34'000.00	10	3'400.00		30'600.00
1162.01 Friedhof	-		-	10	-		-
1171.01 Vermessung	-	-	-	10	-		-
Total	2'679'800.00	1'531'282.25	4'211'082.25		250'382.25	-	3'960'700.00

Total Abschreibungen 250'382.25

Rechnungsabschiede 2014

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

1. Finanzpolitische Prüfung

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2014 der Politische Gemeinde Aesch an ihrer Sitzung vom 15. April 2015 geprüft und beantragt der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2015, diese zu genehmigen. Die Prüfung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

a) Laufende Rechnung

Aufwand	Fr.	4'386'606.11
Ertrag	Fr.	4'287'143.83
Aufwandüberschuss	Fr.	99'462.28

b) Investitionsrechnung

Ausgaben	Fr.	1'744'473.05
Einnahmen	Fr.	213'190.80
Nettoinvestitionen	Fr.	1'531'282.25

c) Bestandesrechnung

Finanzvermögen	Fr.	11'742'985.04
Verwaltungsvermögen	Fr.	3'960'700.00
Total Aktiven	Fr.	15'703'685.04
Eigenkapital	Fr.	7'439'405.71
Fremdkapital	Fr.	6'442'460.80
Verrechnungen	Fr.	630'916.00
Spezialfinanzierungen	Fr.	1'190'902.53
Total Passiven	Fr.	15'703'685.04

2. Finanztechnische Prüfung

Die finanztechnische Prüfung erfolgt durch die BDO AG. Es wird auf dessen Bericht verwiesen.

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION AESCH

sig.	sig.
Roger Stoop	Beat Schlund
Präsident	Aktuar

BDO

Tel. 044 444 35 55
Fax 044 444 35 35
www.bdo.ch

BDO AG
Fabrikstrasse 50
8031 Zürich

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2014
an die Rechnungsprüfungskommission der

Politischen Gemeinde Aesch ZH

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (Seiten 1-49) der Politischen Gemeinde Aesch ZH, bestehend aus Bestandesrechnung, Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung), Anhang und Erläuterungen für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherschaft

Die Vorsteherschaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherschaft für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards (PS) vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfstelle. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüfstelle das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 21. April 2015

BDO AG

Jörg Auckenthaler
Zugelassener Revisionsexperte

Renzo Ferretti
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Aesch ZH

Antrag 2

Kreditabrechnung Ersatz Trefferanzeige und Sanierung des Schützenhauses

Für den Ersatz der Trefferanzeige und der Sanierung des Schützenhauses hat die Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2014 zwei Brutto-Investitionskredite von insgesamt Fr. 145‘000.00 gesprochen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2015 die Abrechnung dieser Kredite wie folgt zu genehmigen:

1. Ersatz der Trefferanzeige

Investitionskredit	Fr.	100‘000.00	
Abrechnung	Fr.	98‘927.45	
Minderkosten	**Fr.**	**1‘072.55**	**inkl. MwSt.**

2. Sanierung des Schützenhauses

Investitionskredit	Fr.	45‘000.00	
Abrechnung	Fr.	44‘797.05	
Minderkosten	**Fr.**	**202.95**	**inkl. MwSt.**

Aesch, 3. März 2015

GEMEINDERAT AESCH

sig. Johann Jahn
Präsident

sig. Claudia Trutmann
Schreiberin

Von der Rechnungsprüfungskommission genehmigt
und der Gemeindeversammlung zur Annahme empfohlen
am 15. April 2015

Kreditabrechnung Ersatz Trefferanzeige und Sanierung des Schützenhauses

Die Gemeindeversammlung hat am 4. Juni 2014 für den Erhalt der 300-m Schiessanlage Aesch Ausgaben von insgesamt Fr. 145‘000.00 für die Sanierung des Schützenhauses sowie für den Ersatz der Trefferanzeige gutgeheissen.

Die Kredite umfassten:

- Ersatz der Anzeigeelektronik der Trefferanzeige
- Erneuerung der Fenster der Schützenstube, im Lagerraum und den Toiletten
- Ersatz der sanitären Anlagen und Anschluss von Warmwasser
- Anpassung der elektrischen Installationen innerhalb der Schützenstube und der Toiletten
- Erneuerung des Bodens und der Wände in den Toiletten und im Flur
- Neuer Schutzanstrich der Fensterläden, Malerarbeiten im Flur und in der Schützenstube
- Isolation der Aussenwände der Toiletten
- Sanierung der Aussentreppe
- Ersatz des Zauns beim Scheibenstand

Alle Arbeiten konnten termingerecht im vergangenen Jahr durchgeführt werden. Der Feldschützenverein hat dabei die Bauleitung übernommen und selber 549 Stunden Fronarbeit investiert, statt der veranschlagten 170 Fronstunden.

Auf Antrag des Gemeinderates an den Zürcher Kantonalverband für Sport, hat die Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich einen Beitrag von Fr. 7‘200.00 gesprochen.

Der Minderaufwand beträgt netto:

Ersatz der Trefferanzeige:	Fr. 1‘072.55	
Sanierung des Schützenhauses	Fr. 202.95	
Beitrag aus dem kantonalen Sportfonds	Fr. 7‘200.00	
Total	**Fr. 8‘475.50**	oder 5,85 % von Fr. 145‘000.00

Die detaillierten Abrechnungen und die Unterlagen dazu können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

A n t r a g 3

Bauliche Verkehrssicherheitsmassnahmen
Kreditabrechnung Teil 1 – Punktuelle Bauliche Massnahmen
Kreditabrechnung Teil 2 – Neugestaltung Verkehrsknoten Haldenstrasse/Grossacherstrasse

An der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2013 wurden im Rahmen eines Massnahmenpakets zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für zwei Teilprojekte Brutto-Investitionskredite gesprochen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 3. Juni 2015 die Abrechnung dieser Kredite wie folgt zu genehmigen:

1. Punktuelle Bauliche Massnahmen (Teilprojekt 1)

Investitionskredit	Fr. 120‘000.00
Abrechnung	Fr. 150‘993.35
Mehrkosten	**Fr. 30‘993.35 inkl. MwSt.**

2. Neugestaltung Verkehrsknoten Halden-/Grossacherstrasse (Teilprojekt 2)

Investitionskredit	Fr. 180‘000.00
Abrechnung	Fr. 165‘038.60
Minderkosten	**Fr. 14‘961.40 inkl. MwSt.**

Aesch, 3. März 2015

G E M E I N D E R A T A E S C H

sig. Johann Jahn
Präsident

sig. Claudia Trutmann
Schreiberin

Von der Rechnungsprüfungskommission genehmigt
und der Gemeindeversammlung zur Annahme empfohlen
am 15 April 2015

Bauliche Verkehrssicherheitsmassnahmen

Kreditabrechnung Teil 1 – Punktuelle Bauliche Massnahmen
Kreditabrechnung Teil 2 – Neugestaltung Verkehrsknoten Haldenstrasse/Grossacherstrasse

Der Gemeinderat hat ein Paket an dauerhaften baulichen Verkehrssicherheitsmassnahmen zusammengestellt. Es handelt sich vorwiegend um Massnahmen zur Sicherung des Schulwegs und zur besseren Führung der Fussgänger und des Langsamverkehrs auf den Aescher Strassen

Teil 1: Punktuelle bauliche Massnahmen
Teil 2: Neugestaltung des Verkehrsknotens Haldenstrasse/Grossacherstrasse
Teil 3: Trottoir-Ergänzungen an der Haldenstrasse und am Chilegässli
Teil 4: Neugestaltung der Lielistrasse

An der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2013 wurde das Massnahmenpaket präsentiert und je ein Kredit für die beiden ersten Teile der Verkehrssicherheitsmassnahmen gesprochen.

Die Arbeiten für Teil 1 und 2 wurden letztes Jahr ausgeführt. Die Abrechnungen liegen nun zur Abnahme durch die Gemeindeversammlung vor.

Kreditabrechnung Teil 1 – Punktuelle Bauliche Massnahmen

		Kredit	Abrechnung
Strassen- und Tiefbauarbeiten Bau der Vertikalversätze und Belagskissen; Setzen der Standardelemente; Kosten für Poller und seitliche Einengungen und Markierungen		Fr. 99‘000.00	Fr. 126‘274.45
Ingenieur- und Nebenkosten, Reserve Für Projektierung und Bauleitung, Pläne usw.		Fr. 16‘000.00	Fr. 24‘718.90
Unvorhergesehenes		Fr. 5‘000.00	
Total inkl. MwSt.		Fr. 120‘000.00	Fr. 150‘993.35
Mehrkosten	**25.8%**	**Fr. 30‘993.35**	

Begründung der Abweichung
Der Kredit wurde aufgrund einer Kostenschätzung der Firma SNZ Ingenieure- und Planer AG, Zürich, beantragt und nicht aufgrund von Submissionsergebnissen. Sollte die Gemeindeversammlung das Projekt verwerfen, fallen so keine Ingenieurkosten an für die Ausschreibung der Arbeiten und Auswertung der Offerten. Dieses Vorgehen hat in Aesch bisher nicht zu grösseren Kostendifferenzen geführt.

Die Kostengenauigkeit von Schätzungen liegt jedoch im Bereich von +/- 30%.

In der Kostenschätzung nicht enthalten waren u.a. die Vermessungs- und Publikationskosten. Die Mehrkosten entstanden hingegen vorwiegend bei den Einengungselementen. Die vorgesehenen Standard Einbauelemente konnten nicht überall installiert werden. Dies führte zu höheren Anfertigungs- und Montagekosten.

Kreditabrechnung Teil 2 – Neugestaltung Knoten Halden-/Grossacherstrasse

	Kredit	Abrechnung
Strassen- und Tiefbauarbeiten Belagsarbeiten, Pflästerungen und Abschlüsse, Entwässerung und Kabelgraben sowie Markierung, Vermessung und Gärtnerarbeiten	Fr. 142‘200.00	Fr. 121‘736.20
Ingenieur- und Nebenkosten, Reserve Für Projektierung und Bauleitung, Pläne usw.	Fr. 28‘100.00	Fr. 43‘302.40
Unvorhergesehenes	Fr. 9‘700.00	
Total inkl. MwSt.	Fr. 180‘000.00	Fr. 165‘038.60
Minderkosten 8.3%		**Fr. 14‘961.40**

Begründung der Abweichung
Auch dieser Kredit wurde aufgrund einer Kostenschätzung beantragt. Bei der Ausführung konnte dann der Umfang des Projekts optimiert werden. Es war auch nicht nötig, die ganze Fundationsschicht der Strasse zu ersetzen, sondern sie konnte grösstenteils wiederverwendet werden.

Nicht im Kreditantrag enthalten war die Beleuchtung des Fussgängerstreifens. Eine neue, stärkere Norm-Beleuchtung war jedoch Voraussetzung für die Bewilligung des Fussgängerstreifens durch die Kantonspolizei. Für diese unvorhergesehenen neuen Ausgaben sind Kosten von Fr. 14‘370.85 entstanden. Der Gemeinderat am 18. März 2014 einen entsprechenden Kredit gesprochen.

Stand der weiteren Verkehrssicherheitsmassnahmen

Teil 3 – Trottoirergänzungen an der Haldenstrasse und am Chilegässli

Es besteht ein Projektentwurf für das Trottoir-Teilstück Haldenstrasse 40 bis Haldenstrasse 46. Der Gemeinderat hat für die Sicherstellung des benötigten Landanteils mit der Eigentümerschaft des Baugrundstücks Haldenstrasse 46 *Kontakt / Verhandlungen* aufgenommen. Aufgrund diverser anderen Prioritäten wird der Bau des Trottoirstücks vorerst zurückgestellt.

Die Trottoirergänzung am Chilegässli wird mit der Wiederherstellung des Chilegässli realisiert werden. Am Chilegässli werden zur Zeit Werkleitungen für die Erschliessung des Quartierplangebiets Heligenmatt-Feltsch gelegt. Bei dieser Gelegenheit wird auch eine Wasserleitung umgelegt und eine neue Regenwasserleitung gebaut. Aufgrund der bautechnischen Synergien werden

die Gemeinde eigenen Kosten für die Trottoirergänzung innerhalb der Finanzkompetenz des Gemeinderates liegen. Das Trottoirprojekt „Chilegässli“ wird deshalb nicht der Gemeindeversammlung vorgelegt.

Teil 4 – Neugestaltung der Lielistrasse

Die Schulhauserweiterung wird auf den Schulbeginn abgeschlossen sein. Ein erstes Projekt für die verkehrsberuhigende Umgestaltung liegt bereits vor. Den Stimmbürgern wird das Projekt und der entsprechende Kredit aller Wahrscheinlichkeit nach an der Dezemberversammlung 2015 unterbreitet.

Die detaillierten Abrechnungen der Teilprojekte 1 und 2 können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Rechtsgrundlagen

§ 51 Gemeindegesetz, Anfragerecht

Jedem Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherschaft zu richten.

Die Anfragen sind spätestens **zehn Arbeitstage** vor der Gemeindeversammlung der Gemeindevorsteherschaft schriftlich einzureichen.

Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage an der Gemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

§ 54 Gemeindegesetz, Protokoll

Der Schreiber der Gemeindevorsteherschaft trägt die Ergebnisse der Verhandlungen, insbesondere die gefassten Beschlüsse und die Wahlen, genau und vollständig in das Gemeindeprotokoll ein.

Der Präsident und die Stimmenzähler prüfen längstens innert sechs Tagen nach Vorlage das Protokoll auf seine Richtigkeit und bezeugen diese durch ihre Unterschrift. Nachher steht das Protokoll den Stimmberechtigten zur Einsicht offen.

Das Begehren um Berichtigung des Protokolls ist in der Form des Rekurses innert 30 Tagen, vom Beginn der Auflage an gerechnet, beim Bezirksrat einzureichen.

§ 151 und 151 a Gemeindegesetz / § 21a ff Verwaltungsrechtspflegegesetzes, Beschwerde und Stimmrechtsrekurs (auszugsweise)

Beschlüsse der Gemeinde (…) können durch Beschwerde angefochten werden: 1. wenn sie gegen übergeordnetes Recht verstossen, 2. wenn sie offenbar über die Zwecke der Gemeinde hinausgehen und zugleich eine erhebliche Belastung der Steuerpflichtigen zur Folge haben oder wenn sie Rücksichten der Billigkeit in ungebührlicher Weise verletzen. Über die Beschwerde entscheidet der Bezirksrat. (…). (Die Beschwerdefrist beträgt **30 Tage.**)

In Stimmrechtssachen der Gemeinde kann Rekurs gemäss dem Verwaltungsrechtspflegegesetz erhoben werden. Wird beanstandet, im Rahmen einer Gemeindeversammlung (…) seien Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung verletzt worden, so kann eine Person, die an der Versammlung teilgenommen hat, Stimmrechtsrekurs nur dann erheben, wenn sie die Verletzung schon in der Versammlung gerügt hat. In Stimmrechtssachen beträgt die Frist **fünf Tage**. Der Fristenlauf beginnt am Tag nach der Mitteilung des angefochtenen Aktes.

Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift (an den Bezirksrat, Bahnhofplatz 10, 8953 Dietikon) muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.